allris-Nr.: PuV/0005/23

Die PARTEI & Volt

Eing.: 01.06.2023

PARTEI und Volt –Ratsgruppe
Büroleitung: Lisa Balkenhol

Hiroshimaplatz 1 – 4
37083 Göttingen,
☎0551 400 3077,
✉parteiundvolt-ratsgruppe@goettingen.de

Göttingen, 01.06.2023

Antrag für die Sitzung des Rates am 16.06.2023

Digitale Verwaltung: Open-Source-Lösungen ermöglichen

Der Rat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen möglichen Wechsel zur Verwendung von Open-Source-Programmen und eine Unterstützung der Kampagne "Public Money? Public Code!" von der Free Software Foundation Europe auf potenzielle Kosten und Machbarkeit zu prüfen und die Ergebnisse im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung vorzustellen.

Begründung:

Zum Erreichen digitaler Souveränität bei den Verwaltungsstellen der Bundesrepublik gibt es diverse Motivationen - von der Sicherheit der individuellen Daten über die zuverlässige Sicherheit von Zugriffsrechten auf staatliche Datenbestände bis zur Loslösung von Abhängigkeiten der Verwaltung gegenüber einzelnen Softwareunternehmen.

Open Source Software (OSS) ist eine Möglichkeit, die durch die freie Verwendung, Korrektur und Verbreitung diesen Problemen entgegenwirkt. Softwareprojekte können so schneller von Sicherheitslücken und Anwendungsproblemen befreit werden, wenn diese auftreten, zumal durch die Verwendung von Programmen wie GitLab die Option bieten, Veränderungen des Quellcodes durch einzelne Entwickler*innen nachzuvollziehen.

Zugleich bietet die Verwendung von OSS die Chance auf viele Innovationen, da anders als bei proprietärer Software in Form von Closed Source Software (CSS) keine firmenseitigen Produktvorgaben bestehen, die Lösungen und Verbesserungsansätze begrenzen.

Unterschriften lagen vor